



Religionen im Dialog

Generalversammlung Religionen im Dialog

Medienmitteilung vom 16.5.2023

Medien:

Thomas Vaszary

vazy@vazy.ch

+41 79 378 38 43

religionen-im-dialog.ch

woche-der-religionen-nidwalden.ch

Nidwaldner Verein neu Mitglied bei Iras Cotis

Generalversammlung des Vereins Religionen im Dialog in Hergiswil

Gratulationen aus Bern an der Generalversammlung Religionen im Dialog in Hergiswil: Der Verein ist neu Mitglied bei Iras Cotis.

An der fünften Generalversammlung des Vereins Religionen im Dialog teilte Präsident Bruno Poli erfreut mit: Der Verein ist neu Mitglied von Iras Cotis, der interreligiösen Arbeitsgemeinschaft Schweiz. Das nationale Netzwerk bezweckt den Austausch, den Dialog und die Zusammenarbeit zwischen Menschen mit unterschiedlichem religiösem und kulturellem Hintergrund. Genau diesem Austausch hat sich auch der Verein Religionen im Dialog verschrieben mit interreligiösen Veranstaltungen wie der Woche der Religionen Nidwalden, die im November 2023 zum 15. Mal stattfindet. Iras Cotis wurde 1992 gegründet und wird von 70 Religionsgemeinschaften und Organisationen getragen.

«Braucht es den Dialog zwischen den Religionen?»

Iras Cotis-Geschäftsführerin Katja Joho gratulierte persönlich vor Ort in der reformierten Kirche Hergiswil und sprach in ihrem Referat über die Herausforderungen des Dialogs zwischen den Religionen. Dabei stellte sie vier Ebenen ins Zentrum: den Rat der Religionen, den Staat, die Institutionen und vor allem die Basisarbeit in den Kantonen. Diesen interreligiösen Dialog machte der Profimusiker Stephan Britt mit seiner Klarinette sehr spürbar.

Daniela Bühlmann verabschiedet

Die Versammlung verabschiedete die Traktanden wie Jahresberichte, Jahresrechnung und Budget ohne Gegenstimmen. Das Team der Arbeitsgruppe Woche der Religionen Nidwalden und Vereinspräsident Bruno Poli verabschiedeten Daniela Bühlmann. Die langjährige Religionspädagogin und Co-Leiterin der Pfarrgemeinde Stans verlässt nach sechs Jahren die Arbeitsgruppe, weil sie im August eine neue berufliche Herausforderung in Obergösgen beginnt.

Dach der Woche der Religionen Nidwalden

Religionen im Dialog ist eine Plattform für Begegnung, Austausch, besseres Verständnis und gemeinsames Unterwegssein: Der 2018 gegründete Verein ist das Dach der Woche der Religionen Nidwalden und weiterer interreligiöser Veranstaltungen. Die Woche der Religionen Nidwalden findet heuer zum 15. Mal statt – vom 5. bis 12. November 2023 zum Thema «Religion – Nein Danke! Braucht unsere Gesellschaft noch Religion?».

Unterstützt werden die Aktivitäten des Vereins Jahr für Jahr von den beiden Landeskirchen, vom Verein Kapuzinerkirche Stans, dem Foyer des Kollegiums St. Fidelis Stans, der ökumenischen Erwachsenenbildung aktuRel, dem Bundesamt für Migration, der Gesundheitsförderung & Integration des Kantons Nidwalden und der Gemeinde Stans. Hinzu kommen immer wieder Beiträge einzelner Nidwaldner Gemeinden und Kirchgemeinden, der Schindler Kulturstiftung, Möbel Näf und Klangweltfinder mit «Argentina meets Nidwalden and Ticino».



Religionen im Dialog

Generalversammlung Religionen im Dialog

Medienmitteilung vom 16.5.2023

Medien:

Thomas Vaszary

vazy@vazy.ch

+41 79 378 38 43

religionen-im-dialog.ch

woche-der-religionen-nidwalden.ch

Box

Woche der Religionen 2023

«Religion – Nein Danke! Braucht unsere Gesellschaft noch Religion?»: Antworten darauf geben vier Veranstaltungen der Woche der Religionen Nidwalden im November 2023.

Das Interreligiöse Friedensgebet am **Sonntag, 5. November**, in der Kapuzinerkirche Stans steht unter dem Motto «Religion – Ja Bitte!». Es vereint Hindus, Buddhistinnen, Muslime, Jüdinnen, Lakota, Christinnen und Menschen weiterer Religionen mit Gebet, Gesang, Musik und gemeinsamem Speis und Trank.

Am **Dienstag, 7. November**, spricht im Kulturraum Bücher von Matt Stans der Religionswissenschaftler Martin Baumann über Religionsvielfalt sowie deren Reibungsgewinne und Reibungsverluste.

Am **Donnerstag, 9. November**, kommt es im Oeki Stansstad zur traditionellen Podiumsdiskussion mit Musik des Akkordeonisten und Trompeters Joseph Bachmann. Moderator Norbert Bischofberger, Theologe und Journalist bei SRF-Sternstunde Religion, begrüsst Elham Manea, Politikwissenschaftlerin mit Fokus arabischer Naher Osten vom Forum für einen fortschrittlichen Islam, Ruven Bar-Ephraim, Rabbiner an der Liberalen Jüdischen Gemeinde Or Chadasch Zürich, und Adrian Suter, Pfarrer der Christkatholischen Kirchgemeinde Luzern und Synodalrat Ressort Bildung der Christkatholischen Kirche Schweiz.

Den Abschluss der Woche der Religionen Nidwalden bildet ein Konzert mit Tango-Tanz und Uraufführung «El Llamado» am **Sonntag, 12. November**, in der Stanser Pfarrkirche. Der argentinische Komponist Martín Palmeri vereint mit der «Misa Tango» Generationen und verbindet interreligiöse Spiritualität mit weltlicher Gesellschaft. Seine Uraufführung «El Llamado» der in Lugano geborenen Lyrikerin Alfonsina Storni (CH/ARG) bringt Chöre, Orchester und Schulen aus Nidwalden mit Tango-Paaren und Musikerinnen aus aller Welt zusammen.

www.woche-der-religionen-nidwalden.ch

www.religionen-im-Dialog.ch